

Rückbau und Bodensanierung Aluminium – Sekundärhütte Reginawerk, Fürstenfeldbruck

Kurzbeschreibung des Projekts

Die Fa. EML, Hutthurm beabsichtigte das mehrere Hektar große Firmengelände der Aluminium-Sekundärhütte „Reginawerk“ der ehem. Fa. Sommer in Emmering bei Fürstenfeldbruck einer Folgenutzung als Gewerbe und Industriegebiet zuzuführen.

Voraussetzung für die Entwicklung des Geländes war der Rückbau der in Teilen durch PCDD/F, Schwermetalle und PAK sowie durch MKW belasteten oder asbesthaltigen, massiven Bausubstanz und z.T. verbliebenen Anlagentechnik sowie die Beseitigung schwerwiegender und großvolumiger Bodenbelastungen durch Mineral- und Teeröl sowie Salzschlacken mit hohen Metallgehalten aus der Aluminiumschmelze. Als Folge der tiefreichenden Bodenverunreinigungen bis zu zehn Meter unter Gelände traten erhebliche Grundwasserverunreinigungen auf.

Leistungsumfang/-anteil

Nach Erstellung eines Schadstoffkatasters wurde ein Rückbaukonzept zur Einhaltung von Arbeits- und Emissionsschutz entwickelt. Als besonders problematisch für den Arbeits- und Immissionsschutz erwiesen sich neben Metallbelastungen hohe Gehalte an PCDD/F aus Feinstäuben der Verhüttung.

Planung und Überwachung der Dekontamination unter hohen Arbeitsschutzstufen, des Rückbaus der Werkhallen mit mehr als 100.000 m³ umbautem Raum, Sortentrennung und Entsorgung der Abfälle aufgrund von Materialeigenschaften und Ergebnissen repräsentativer Beprobung.



Nach Gebäuderückbau bis UK Fundamente Bodensanierung mit Bodenaustausch und Bauwasserhaltung bis 10 m uGOK.

Insgesamt wurden 82.000 m³ Boden ausgehoben und entsprechend der in Intervallen von 500 m³ durchgeführten Deklarationsanalytik einer belastungsgetrennten Entsorgung zugeführt bzw. auf dem Gelände wieder eingebaut.

Ganzzeitig und z.T. im Zwei-Schicht-Betrieb vor Ort Aushub- bzw. Bauüberwachung mit Qualitäts- bzw. Beweissicherung während Gebäuderückbau und Sanierung von Boden und Grundwasser sowie als SiGe- und Altlasten-Koordinator.

Ausführungszeit:

Untersuchungen und Konzepterstellung: 2000 – 2002

Ausführung 2003; Nachsorgemaßnahmen noch nicht abgeschlossen

Auftragssumme: 180.000 €

Auftraggeber:

Fa. EML Grundstücks- und Unternehmensverwaltung GmbH

Referenz: H. Schloderer, Tel. 089-852451 o. 0171-2244474